

Leistungsangebot

Software-Lizenzmanagement

Software-Lizenzen sind für viele Unternehmen und Behörden mit erheblichen Investitionen verbunden. Die Praxis zeigt, dass in den meisten Organisationen trotz der wirtschaftlichen Bedeutung kaum Transparenz über Einsatz, Nutzung oder gar Wirtschaftlichkeit des Software-Inventars besteht. Unterlizenzierung und Grauzonen sind ebenso häufig anzutreffen wie ungenutzte oder brachliegende Lizenzbestände. Syncwork hat mit seinem Partner PC-Ware ein Beratungsangebot zum Lizenzmanagement entwickelt, das den Kunden zu einem abgesicherten und wirtschaftlichen Einsatz der Ressource Software verhilft.

Lizenzmanagement zielt darauf ab, die Optimierungspotentiale bei den Software-Kosten zu erschließen. Die Motivation für ein solches Projekt ist jedoch nicht nur wirtschaftlicher Natur. Ebenso sollen rechtliche Risiken wie Urheberrechtsverletzungen reduziert und der Organhaftung und dem Organisationsverschulden vorgebeugt werden.

Der Lösungsansatz von Syncwork und PC-Ware wird beiden Zielen gerecht:

- Der Einsatz des **Software-Tools SAM** unterstützt eine weitgehend automatisierte Inventarisierung des Hard- und Softwarebestands.
- In einem **Lizenzaudit** erfolgt eine Bestandsaufnahme der Ist-Situation, die Über- oder Unterlizenzierungen transparent macht und den Handlungsbedarf sowie Einsparungsmöglichkeiten aufzeigt.
- **Zertifizierungen einer korrekten Lizenzierung** für Software-Hersteller können vorgenommen oder herbeigeführt werden.
- In einer **prozessorientierten Betrachtung** werden die relevanten organisatorischen Prozesse analysiert und Optimierungsvorschläge entwickelt.

Ergebnis eines Lizenzmanagementprojekts ist daher nicht nur die einmalige Herstellung des Soll-Zustandes sondern die dauerhafte Neugestaltung der Prozesse für eine wirtschaftliche Nutzung der Software-Assets.

Tooleinsatz

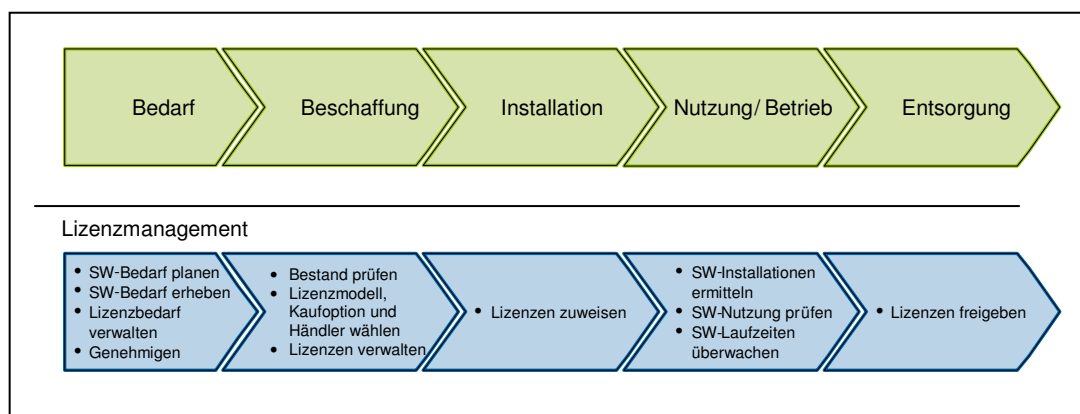
Mit dem SAM-System von PC-Ware wird ein leistungsfähiges Werkzeug zur automatisierten Inventarisierung des Hard- und Softwarebestands in einem heterogenen Kunden-Netzwerk zur Verfügung gestellt. Das System ist flexibel konfigurierbar, verfügt über eine Serverbasierte Datenhaltung und unterstützt die Erfassung der installierten Produkte über eine Erkennungsdatenbank (DNA). Es liefert so die Datengrundlage, um zu einer fundierten Darstellung des tatsächlichen Lizenzbestandes zu kommen.

Vorgehen

Für das **Lizenzaudit** werden folgende Schritte durchlaufen:

- **Aufnahme des Software-Bestands:** automatisierter Scan durch das SAM-System (alternativ durch andere Tools wie beispielsweise Microsoft SMS) für alle Standorte, Konfiguration spezifischer Erkennungsmuster;
- **Analyse der Lizenznachweise:** Aufnahme sämtlicher relevanten Lizenznachweise, Erstellung der Update-Historie, Erfassung im SAM-System, Differenzanalyse
- **Lizenzbericht:** transparente Darstellung von Bereichen mit Über- oder Unterlizenzierungen, Aufzeigen des Handlungsbedarfs, Beschaffungs- bzw. Ad-hoc-Nutzungskonzept

Das Ergebnis des Lizenzaudits wird im SAM-System elektronisch dokumentiert und kann für weitere Lizenzaudits genutzt werden (beispielsweise für eine jährliche Reauditierung des Software-Inventars).



Während das Lizenzaudit auf die Bereinigung der aktuellen Situation abzielt, wird mit der Prozessoptimierung das Fundament für ein dauerhaft funktionierendes Lizenzmanagement gelegt:

- **Prozessanalyse:** Untersuchung des gesamten „Software-Lifecycles“ von der Bedarfsermittlung bis zur Entsorgung
- **Optimierungskonzept:** Aufzeigen von Kosteneinsparpotenzialen, Neugestaltung von Prozessen, Definition von Verantwortlichkeiten mit dem Ziel der wirtschaftlichen, rechtssicheren Nutzung der Software
- **Zertifizierung:** Herbeiführung einer von den relevanten Software-Herstellern anerkannten Zertifizierung
- **Umsetzungskonzept:** Planung der erforderlichen Maßnahmen

Das Leistungsangebot sieht auch die Begleitung der Umsetzung durch Syncwork vor. Bewährt hat sich zudem zur Qualitätssicherung eine Reauditierung nach einem Jahr. Syncwork und PC-Ware haben Projekte auf der Basis der vorgestellten Methodik erfolgreich bei Kunden in der öffentlichen Verwaltung und der Privatwirtschaft durchgeführt.

Ansprechpartner

Dr. Hans-Martin Sachs

Fon: +49 (0) 351 26339-40

E-Mail: sachs@syncwork.de

Syncwork AG

Management Consulting und Informationstechnologie

Ferdinandplatz 1, D-01069 Dresden

Fon: +49 (0) 351 26339-0

Fax: +49 (0) 351 26339-33

info@syncwork.de

www.syncwork.de

Dresden · Berlin · Wiesbaden · Köln · Zürich